

(An) **Gespann** (t)



Im hohen Norden entstand ein Hightech-Gespann auf Basis der Buell XB12R – mit Stahlrohrrahmen, Achsschenkelenkung und variablem Seitenwagen

TEXT UND FOTOS: DIRK MANGARTZ

Reise und Sport:
Für den engagierten
Turn-Einsatz auf der
Rennstrecke läßt sich
das komplette Seiten-
wagenheck entfernen



Mit ihrem durchzugsstarken Motor bietet sich der Umbau einer XB12 zum Gespann geradezu an“, beschreibt Peter Sauer die Triebfeder hinter dem neuesten Gemeinschaftsprojekt der beiden Gespannschmieden Sauer-sidecar international und Müller-Gespanne. Aller-

dings eignet sich der serienmäßige Buell-Rahmen nicht für die zu erwartenden Seitenkräfte eines sportlichen Hightech-Gespannes. „Für die Solomaschine ausreichend, ist das Material des Brückenrahmens für Seitenwagenbetrieb viel zu dünn“, klopft der Norddeutsche an das

Aluminium. Also konstruierten die Gespannspezialisten einen parallel zum Aluminiumrahmen verlaufenden Stahlrohrrahmen, der zwar das Gewicht leicht nach oben treibt, dafür aber auch wilde Heizerei verdaut. Technischer Glanzpunkt ist die Sauer/Müller-typische, in den Gespannrahmen

Von wegen
Showbike –
hier regiert die
Action



integrierte Achsschenkelenkung. Als Seitenwagen verwendete das Team den haus-eigenen Typ Wing Storm in der Ausführung Racer. Der Witz des Sport-Bootes ist der abnehmbare Heckaufbau, der einem engagierten Beifahrer das Turnen bei beherzter Kurvenfahrt erleichtert. Die Buell läuft vorne und auf dem Seitenwagen auf 13 Zoll-Aluminium-Autofelgen, das hintere 15 Zoll-Scheibenrad ist ein Sauer/Müller-Produkt. Ein Integralbremssystem mit drei Scheibenbremsen unterstreicht auch beim

Kapitel „Stopper“ den sportlichen Anspruch dieses Geräts. Kombiniert werden beim Zug am Hebel einer der beiden-vorderen Vierkolbenzangen mit einer der zwei Seitenwagensätteln, beim Tritt aufs Pedal, wird die Bremsleistung nach vorne, hinten und den Seitenwagen verteilt.

„Wir haben das Fahrzeug speziell für kurvenreiche Pisten konstruiert“, als Beweis dafür werfen sich die beiden Gespannbauer mit beeindruckendem Speed durch eine schnelle Kurvenkombination.

Mit langem Radstand und straffer Grundabstimmung der Federelemente donnert die Buell souverän und wie an der Schnur gezogen über winklige Landstraßen. Auch auf der Autobahn gehört die dreirädrige XB zu den schnelleren Gespannen – ihre Höchstgeschwindigkeit liegt bei 180 km/h. Alles in allem ein charakterstarkes perfektes Sportgespann. „Na, fast“, grinst Sauer, „wir müssen noch einen höheren Lenker montieren, damit man den Spaß ohne verspannte Schultern genießen kann.“ ■

Seelenverwandte: Das glattflächige Wing Storm-Boot und die knackige XB12R wirken wie aus einem Guß





TECHNISCHE DATEN

Erbauer/Besitzer: Sauer-sidecar/Müller-Gespanne

Motor

Typ: Buell XB 12, 1203 ccm
 Vergaser: DOFI-Saugrohreinjektion
 Auspuff: Buell
 Leistung: 101 PS
 Getriebe: Buell-Fünfgang
 Sekundärtrieb: Belt, kleineres Riemenrad

Fahwerk

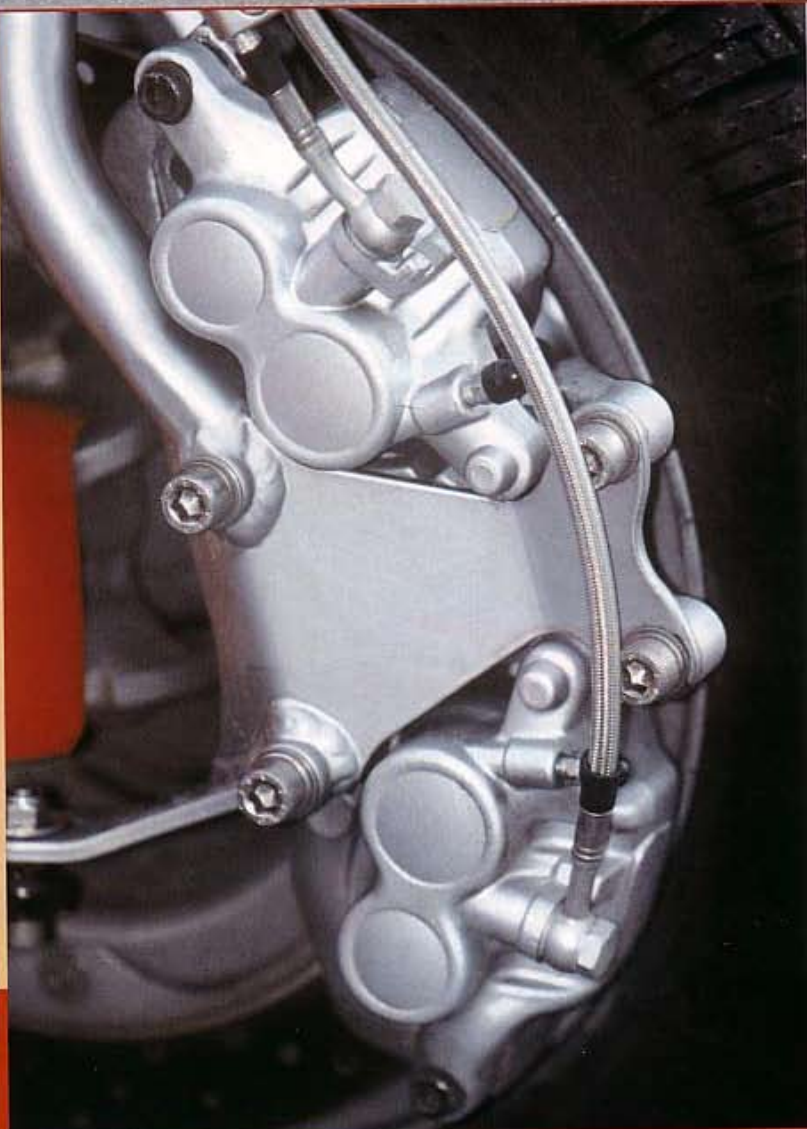
Rahmen: Aluminium-Brückennahmen und
 Doppelschleifen-Stahlrahmen
 Seitenwagenrahmen: angeschraubter Stahlrahmen,
 Vierpunktschluß
 Schwinge: Buell mit geänderten Zentralfederbein
 Gabel: Achschenkellenkung, 50 mm Federweg
 Radführung Seitenwagen: Schräglenkler-Longschwinge
 Federbeine: Bilstein
 Räder: Alu-Felgen mit vo. 175/50-13, hi. 185/55-15
 Seitenwagen: 175/50-13
 Bremsen: Integral-Bremssystem mit Yamaha XJ 900-Kolben
 Bremscheiben: 320/240 / 207 mm
 Radstand: 1750 mm
 Spurweite: 1434 mm
 Gewicht vollgetankt: 320 kg

Accessories

Seitenwagen: Wing Storm Racer mit abnehmbarem Kofferraum
 Schutzbleche: Sauer/Müller
 Achsschenkelcover: Sauer/Müller
 Fußrasten: verbreiterte Aufhängung
 Preis: Komplettgespann 48.350 EUR
 Preis: Komplettumbau 33.995 EUR

Kontakt

Sauer-Sidecar/Müller-Gespanne
 Ellerüher Weg 2-4 · 24398 Brodersby
 Tel.: 04644-893 · Fax 04644-1493
www.sauer-sidecar.de



Integrales Bremssystem: In die vordere Einzelscheibe beißen zwei Vierkolben-Zangen – eine per Hand, die andere mit dem Fußpedal bedient.